



Anfrage: /2022 zur Sitzung des Mainzer Stadtrats am Mittwoch,
9.2.2022

FREIE WÄHLER
Stadtrat Stufler

Rad- und Fußwegsanierung als Ergänzung zur Straßensanierung (FREIE WÄHLER)

In Mainz gibt es mehrere Hundert Kilometer Straßen, Fahrrad- und Fußgängerwege in jeder erdenklichen Kombination – jeglichen Alters und in jedem erdenklichen Zustand.

Die oft unter diesen Verkehrswegen verlaufende Infrastruktur (Abwasser, Frischwasser, Gas, Strom, Telekommunikation, ggfs. Fernwärme, ...) altert zwangsläufig. Dann muss sie gewartet, evtl. sogar ausgetauscht werden. Das ist durchaus aufwändig, selten so einfach wie ein neues Kabel in einem sauberen Leerrohr einzuziehen. In der Regel müssen aufwändige Tiefbauarbeiten durchgeführt werden.

Deshalb fragen die Freien Wähler die Mainzer Stadtverwaltung:

1. Gibt es in Mainz ein System, mit dem diese Arbeiten an der Mainzer Infrastruktur Ämter- und Themenübergreifend koordiniert und abgestimmt werden? Wie funktioniert das?
2. Wenn es ein System zur Koordination der Tiefbauarbeiten in der Stadt gibt, wie erklären sich dann subjektive "Doppelarbeiten" (erst Gas, dann Wasser ...)?
3. Welche Maßnahmen könnte die Stadtverwaltung prüfen, um im Zuge der Tiefbauarbeiten (besonders bei kleineren Straßen) direkt die Situation für Fußgänger und Fahrradfahrer bei der Baustelle zu verbessern?

gezeichnet:

Erwin Stufler

für FREIE WÄHLER